

Stau-Chaos in Kiel: Wo es jetzt besonders eng wird!

Aktuelle Stau-Warnungen für A7, A20, A21, A210 und A215 am 18.11.2024 in Kiel und Umgebung: Baustellen und Unfälle im Überblick.

Kiel, Deutschland -

Kiel. Die Straßen rund um Kiel sind aktuell ein einziges Chaos! Baustellen und Unfälle sorgen für massive Staus auf den Autobahnen A7, A20, A21, A210 und A215 sowie auf den Bundesstraßen B76, B77, B205, B404 und B430. Autofahrer müssen sich auf längere Fahrzeiten einstellen, während der Verkehr in der Region zum Stillstand kommt. Der KN-Staumelder bietet einen Überblick über die schlimmsten Staupunkte und informiert über die aktuelle Verkehrslage in Kiel und Umgebung.

Stau-Hotspots in Kiel

Besonders betroffen ist der Theodor-Heuss-Ring, wo seit dem 12. März 2024 Sanierungsarbeiten laufen. Bis Herbst bleibt die vielbefahrene B76 an verschiedenen Abschnitten einspurig, was bereits im letzten Jahr für monatelange Staus sorgte. Auch die A7 im Bereich der Rader Hochbrücke ist ein Stau-Magnet, während im Raum Rendsburg die Kanalquerungen regelmäßig für Verkehrsbehinderungen sorgen. Hier staut sich der Verkehr oft auf der B77 und der A210, insbesondere vor dem Kanaltunnel Rendsburg.

Stau und Unfälle aktuell

Unfälle sind an vielen Stellen in Kiel ein großes Problem. Besonders gefährdet sind vielbefahrene Straßen wie das Waldwiesenkreuz und die Kreuzungen Kaistraße – Stresemannplatz. Hier kommt es häufig zu Zusammenstößen, die den Verkehr zusätzlich belasten. Auf den Autobahnen sind das Bordesholmer Dreieck und die A7 im Kreis Segeberg weitere Unfallschwerpunkte, die immer wieder für plötzliche Staus sorgen.

Die Verkehrssituation in Kiel und Schleswig-Holstein bleibt angespannt. Autofahrer sollten sich auf längere Wartezeiten einstellen und die aktuellen Verkehrsmeldungen im Auge behalten, um die schlimmsten Staugebiete zu umgehen.

Details	
Ort	Kiel, Deutschland
Quellen	• www.kn-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at